



# Sammlung Theaterzettel

## AIDA

**Kutzschbach, Hermann**

**1908-05-10**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim.

Sonntag, den 10. Mai 1908  
44. Vorstellung im Abonnement C.

Neu einstudiert:

# AIDA

Grosse Oper in 4 Akten von **G. Verdi**. Text von Antonio Ghislanzoni.  
Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.

Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Hermann Kutzschbach.

### Personen:

- Der König . . . . . Johannes Fönss
- Anneris, seine Tochter . . . . . Clara Schröder-Kaminsky von Wiesbaden als Gast.
- Aida, äthiopische Sklavin . . . . . Signe von Rappe
- Rhadamés' Feldherr . . . . . Fritz Vogelstrom
- Ramphis, Oberpriester . . . . . ~~Wilhelm Fentler~~ *Paul Jügel von Freiburg*
- Amonasro, König von Aethiopien, Aida's Vater . Hans Bahling
- Ein Bote . . . . . Alfred Sieder.
- Eine Priesterin . . . . . Else Osten.

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwache, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen.

Die vorkommenden Tänze sind arrangiert von Claire Gobini.

Im ersten Akt: Tanz der Priesterinnen.

Im zweiten Akt: Tanz der Mohren

Verwandlung: Tanz der Sklavinnen, ausgeführt von Claire Gobini und dem Balletpersonal.

**Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.**

Kasseneröffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

## Anfang 7 Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

**Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.**

**Unpässlich: Betty Koller**

### Hohe Preise:

| Nummerierte Plätze.                       |                   | Nichtnummerierte Plätze.           |                    |
|-------------------------------------------|-------------------|------------------------------------|--------------------|
| Reserveloge I. Rang 1. Reihe . . . . .    | Mk. 9 — per Platz | Sperrsitz im I. Parkett . . . . .  | Mk. 5.50 per Platz |
| 2., 3. und 4. Reihe . . . . .             | 7. — " "          | Sperrsitz im II. Parkett . . . . . | " — " "            |
| Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .  | 4.50 " "          | Galerieloge . . . . .              | 1.50 " "           |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . . | 3.50 " "          | Galerie . . . . .                  | — .70 " "          |
| 2. und 3. Reihe . . . . .                 | 3. — " "          |                                    |                    |
| Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .  | 4. — " "          | Stehplatz im Parkett . . . . .     | Mk. 3.50 per Platz |
| Loge III. Rang, 2. Reihe . . . . .        | 2.50 " "          | Parterre . . . . .                 | " 2.50 " "         |
| (einschl. Prosceniumsloge)                |                   |                                    |                    |

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreis mit Zuschlag von 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Pfennig Vorverkaufsgeld pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre- Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; an Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Biletverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, — an Sonn- und Feiertagen nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Parterre, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgeld von 10 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

**Die Tageskassen** (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitz an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten

**Neues Theater im Rosengarten.**

## Im weissen Rössl

Anfang 8 Uhr

Montag, den 11. Mai 1908

## Keine Vorstellung

Dienstag, den 12. Mai 1908, Ausser Abonnement. Vorrecht A.

Gastspiel des Herrn **Charles Dalmores** von der Manhattan-Opera in New-York:

## LOHENGRIIN